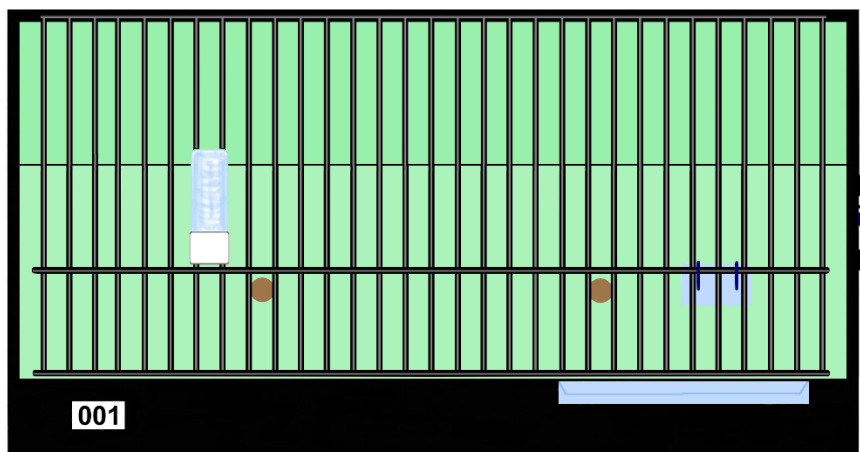
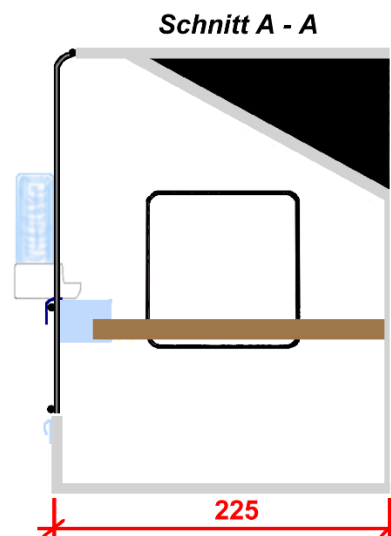
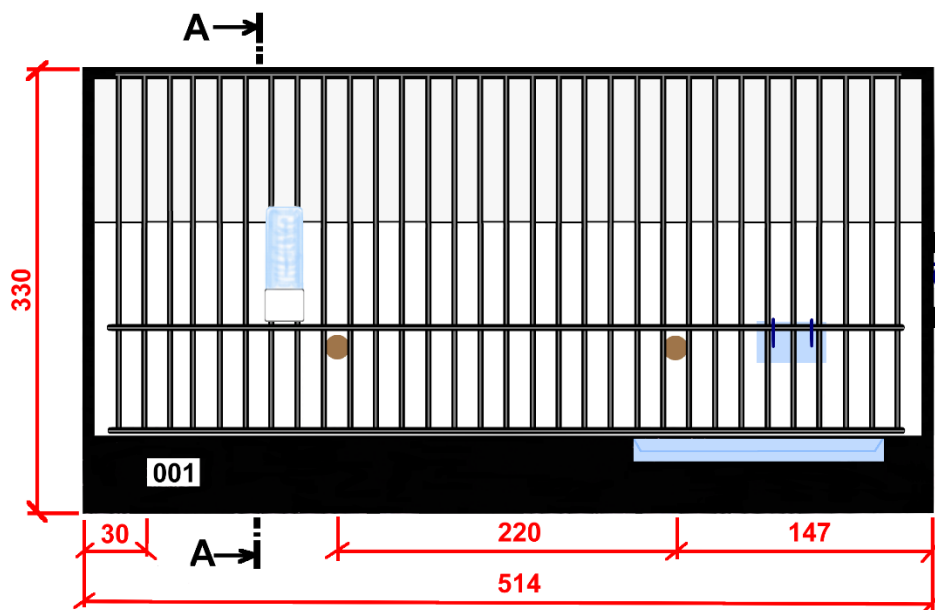


MC II-Käfig

Bauartbeschreibung (keine Bauzeichnung)



Zeichnung: Norbert Schramm

Nr.	Bezeichnung	Werkstoff	Oberfläche
1	Seitenwände	Sperrholz 8 mm	außen matt schwarz, innen matt grün (RAL 6021) oder matt weiß
2	Tür in rechter Seitenwand	Sperrholz 8 mm	außen matt schwarz, innen matt grün (RAL 6021) oder matt weiß
3	Vorderleiste	Sperrholz 8 mm	außen matt schwarz, innen matt grün (RAL 6021) oder matt weiß
4	Käfigboden	Sperrholz oder Hartfaser 4 mm	innen matt grün (RAL 6021) oder matt weiß
5	Rückwand	Sperrholz oder Hartfaser 4 mm	innen matt grün (RAL 6021) oder matt weiß
6	Dachschräge	Sperrholz 8 mm	innen matt grün (RAL 6021) oder matt weiß
7	Vorsatzgitter	Stahldraht	wahlweise schwarz oder weiß lackiert
8	Sitzstangen	Hartholz (12 x 194 mm)	Geschliffen
9	Tränke	Kunststoff (PS)	Zylinder farblos, Sockel weiß
10	Futternapf, halbrund	Kunststoff	glasklar oder weiß
11	Kartenhalter	Kunststoff	glasklar

Der MC2-Käfig entspricht in allen Teilen dem WS-Team-Käfig, jedoch nur mit zwei Sitzstangen. Der MC2-Käfig ist nur für bestimmte Arten der Cardueliden, Mischlinge und Europäer zugelassen. Die Zulassung ist in der jeweiligen Schauklasseneinteilung vermerkt.

Es sind MC2-Käfige mit weißer oder grüner (RAL 6021) Innenfarbe zugelassen. Es sind MC2-Käfige mit schwarzem oder weißem Vorsatzgitter zugelassen. Bei Unterbringung kleine Vögel (z. B. Meisen) muss der Abstand zwischen den Gitterstäben so gering sein, dass diese Vögel den Kopf nicht hindurchstecken können. In einer Kollektion dürfen nur Käfige mit gleicher Innenfarbe und gleichem Vorsatzgitter verwendet werden.

MC II-Käfig



Käfige für Cardueliden, Mischlinge und Europäer dürfen dezent und artgerecht und nur mit natürlichen Materialien ausgeschmückt werden. Der Vogel darf nicht in seinen Bewegungen eingeschränkt werden, sich nicht verletzen oder das Gefieder beschädigen. Der Blick auf den Vogel muss uneingeschränkt möglich sein.